

Lebenslauf Martin Schulz



© DBT-Stella von Saldern

Kurzbeschreibung

Martin Schulz ist ein Abgeordneter im 19. Deutschen Bundestag. Er war Bundesvorsitzender der SPD, Kanzlerkandidat und langjähriges Mitglied im Europäischen Parlament, dem er als Präsident in zwei Amtszeiten von 2012 bis 2017 vorstand. Martin Schulz ist Träger des Karlspreises für seine bedeutenden Verdienste um die Stärkung des Parlaments und der demokratischen Legitimation in der EU.

20. Dezember 1955	Geburt in Hehlrath, nahe der deutsch-holländisch-belgischen Grenze
1974	Eintritt in die SPD
1975-1977	Buchhändlerlehre
1977-1982	Tätigkeit in verschiedenen Buchhandlungen und Verlagen
1982-1994	Gründung und Führung der eigenen Buchhandlung
1984-1998	Stadtratsmitglied in Würselen
1987-1998	Bürgermeister seiner Heimatstadt Würselen
1994-2017	Mitglied des Europäischen Parlaments

1994-1996	Koordinator der sozialistischen Fraktion im Unterausschuss Menschenrechte
1996-2000	Koordinator der sozialistischen Fraktion im Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres
1996-2009	Vorsitzender der SPD Kreis Aachen
1999-2018	Mitglied des Präsidiums und des Bundesvorstands der SPD
2000-2004	Vorsitzender der SPD-Gruppe im Europäischen Parlament
2002-2004	Erster stellvertretender Vorsitzender der Sozialistischen Fraktion
2004-2012	Vorsitzender der Sozialistischen Fraktion und der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten (S&D-Fraktion) im Europäischen Parlament
Seit 2009	Europabeauftragter der SPD
2012-2017	Präsident des Europäischen Parlaments in zwei Amtszeiten
2017-2018	Bundvorsitzender der SPD
2017	Kanzlerkandidat
Seit 2017	Mitglied des Bundestages, stellv. Mitglied Auswärtiger Ausschuss, stellv. Mitglied Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
Auszeichnungen	<p>Bundesverdienstkreuz 1. Klasse (2006)</p> <p>Großes Goldenes Ehrenzeichen mit dem Stern für die Verdienste um die Republik Österreich (2008)</p> <p>Ehrendoktor Staatliche Technische Universität Kaliningrad (2009)</p> <p>Ehrendoktor Istanbul Bilgi Üniversitesi (2012)</p> <p>Ehrendoktor Universität Bukarest (2012)</p> <p>Ehrendoktor Hebräische Universität Jerusalem (2013)</p> <p>Ehrendoktor Pädagogische Hochschule Karlsruhe (2014)</p>

Großes Goldenes Ehrenzeichen am Bande für Verdienste um die Republik Österreich (2015)

Karlspreis für die Verdienste um Europa und die europäische Einigung (2015)

Großes Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (2016)

Ehrendoktor Università per Stranieri di Siena (2016)

Großes Kreuz des Freiheitsordens, Portugals höchste Auszeichnung für die Verteidigung ziviler Werte und der europäischen Freiheit (2018)

Kurzform Lebenslauf Martin Schulz

20. Dezember 1955	Geburt in Hehlrath, nahe der deutsch-holländisch-belgischen Grenze
1975-1977	Buchhändlerlehre
1982-1994	Gründung und Führung der eigenen Buchhandlung
1987-1998	Bürgermeister seiner Heimatstadt Würselen
1994-2017	Mitglied des Europäischen Parlaments
2000-2004	Vorsitzender der SPD-Gruppe im Europäischen Parlament
2004-2012	Vorsitzender der Sozialistischen Fraktion und der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten (S&D-Fraktion) im Europäischen Parlament
2012-2017	Präsident des Europäischen Parlaments in zwei Amtszeiten
2017-2018	Bundesvorsitzender der SPD
2017	Kanzlerkandidat
Seit 2017	Mitglied des Bundestages, stellv. Mitglied Auswärtiger Ausschuss, stellv. Mitglied Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union
Auszeichnungen	Martin Schulz ist Träger des Karlspreises und des Bundesverdienstkreuzes. Er wurde mit sechs Ehrendokortiteln ausgezeichnet.